



Liebe Eltern und Interessierte,
in dieser Übersicht finden Sie
Informationen zu unserer neuen Kita.

Sollten Sie sich für einen Platz in unserer Kita entscheiden,
erhalten Sie weitere Unterlagen zur Aufnahme.

Möchten Sie unsere Kita persönlich kennenlernen,
vereinbaren Sie nach Möglichkeit vorher einen Termin mit uns,
damit wir auch Zeit für Sie haben.
Aber auch spontan sind Sie jederzeit willkommen.

Vorstellung der Kita

Wir sind eine Kindertageseinrichtung der Stadt Wörrstadt.

In unserer Kindertagesstätte bieten wir Platz für 120 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in zwei Krippengruppen, einer Kleinkindgruppe und drei Regelgruppen.

Wir sind ein Zusammenschluss aus der Kita Pfarrstraße, dem Nebenhaus der Kita Rheingrafenstraße und der Kita Jahnstraße.

Unsere neu erbaute Kita im Jahr 2022 ist einer rheinhessischen Hofreite nachempfunden. Neben den Gruppenräumen befinden sich jeweils ein Nebenraum und die Waschräume.

Die Gruppenräume der Regelgruppen sind mit einer zweiten Ebene ausgestattet und dienen als Funktionsräume im teiloffenen Ansatz. Diese Räume werden von und mit den Kindern gemeinsam gestaltet und auf die Bedürfnisse abgestimmt. Ein Innenhof lädt die Kinder zum Spielen und Toben ein. Auf unserem „Deck“ (Flur und Bistrobereich) können die Kinder spielen, essen und sich an ihrer Garderobe umziehen.

Von unserem Flurbereich gelangt man in die Funktionsräume:

Der große Mehrzweckraum dient als Bewegungshalle und bietet Platz für unsere Konferenz der Kinder. Auf Lesereise können die Kinder in unserer Bücherei gehen und unser Gartenhaus wird zukünftig als Forscher- und Werkraum ausgestattet.

In unserer großen Frischküche, auch Kombüse genannt, wird von unserem Küchenteam für alle Kinder ein warmes Mittagessen zubereitet.

Unser Ankerplatz lädt alle Eltern zum gegenseitigen Austausch ein.

Mit dem Personalzimmer und dem Leitungsbüro ist unsere Kita vollständig ausgestattet.

Unser Außengelände ist von allen Gruppen aus erreichbar. Ein Kletterschiff, ein Rutschturm und die Matschstraße regen die Kinder zum Experimentieren, Toben, Turnen und Wohlfühlen an.

Unser Leitspruch:

„Ich darf sein, der ich bin und werden, der ich sein kann.“

Das Leitungsteam:

Kai Tischler
-Leitung-

Marianne Bachmann
- stellv. Leitung-

Zum Team gehören:

11 Vollzeitkräfte und 9 Teilzeitkräfte. Wir werden außerdem durch eine Kindergartennaturbotschafterin, eine Lesepatin und eine Mitarbeiterin, die zwei Mal im Monat eine Bücherausleihe anbietet, unterstützt. Zusätzlich hat die für uns zuständige Kita Sozialarbeiterin ihren Sitz in unserer Kita. Sie ist sowohl für die Kinder und Eltern, als auch für uns Ansprechpartner bei Fragen rund um Erziehung, Entwicklung und weiterführenden Hilfsangeboten.

Wir bieten die Möglichkeit das **Berufspraktikum** im Rahmen der Ausbildung, eine **duale Ausbildung** zur Erzieherin/ zum Erzieher oder ein **freiwilliges soziales Jahr** in unserer Kita zu absolvieren. Ebenso sind **Schulpraktika** und **Hospitationen** möglich.

Unser pädagogischer Ansatz

*Wir arbeiten nach dem Situationsansatz in einem teiloffenen Konzept.
In der Krippe arbeiten wir zusätzlich nach dem Konzept von Emmi Pikler.*

Teiloffene Arbeit:

Bei der teiloffenen Gruppenarbeit treffen sich die Kinder morgens in ihrer Stammgruppe. Nach einem gemeinsamen Start in den Gruppen werden die Funktionsräume geöffnet und sind dann für alle Kinder frei zugänglich. Vor dem Mittagessen finden sich die Kinder wieder in ihrer Stammgruppe ein.

Quelle: <https://www.kindererziehung.com/kindergartenkonzepte/kindergartenmit-gruppenarbeit.ph>

Situationsansatz:



Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Situationsansatz>

Im Situationsansatz sollen alltägliche Situationen und Themen aufgegriffen werden, sogenannte Schlüsselsituationen. D.h. die päd. Fachkraft leitet aus der Beobachtung heraus für die Kinder bedeutsame Themen und Fragestellungen ab. Daraus werden diese ausgewählt, die für die Kinder Lern- und Entwicklungspotential bieten. Projekte werden unter Beteiligung der Kinder geplant, ausgeführt und reflektiert. Die Kinder werden so in die Planung des Tages mit einbezogen, sodass sie das lernen können was sie derzeit interessiert. Sie sind angehalten, aktiv am Leben teilzunehmen und ihren Tagesablauf selbst zu gestalten. Kurz gesagt ist das Ziel: „Kinder mit verschiedener Herkunft und mit unterschiedlicher Lerngeschichte zu befähigen, in Situationen ihres gegenwärtigen und zukünftigen Lebens möglichst autonom, solidarisch und kompetent zu handeln.“

Im Kern zielt das Konzept auf drei Bereiche:

- der Autonomie: Selbständigkeit
- der Solidarität: Achtung, Toleranz
- sowie der Kompetenz: Bildung, Wissen

Emmi Pikler:

In der Krippe arbeiten wir zusätzlich nach dem Konzept von Emmi Pikler. Diese Pädagogik stützt sich auf drei Grundsäulen:

1. **Die beziehungsvolle Pflege:** Tägliche pflegerische Tätigkeiten werden von uns als ErzieherInnen sprachlich begleitet. Dabei spielt die freiwillige Beteiligung des Kindes eine große Rolle.
2. **Das freie Spiel:** Das freie Spiel ist in unserem Alltag umgeben von täglichen Ritualen, wie z.B. der gemeinsamen Frühstückszeit, dem Singkreis und der Mittagessenszeit. Beim freien Spiel können die Kinder in einer geschützten und vorbereiteten Umgebung frei entscheiden, womit und für wie lange sie sich mit etwas beschäftigen möchten.
3. **Die freie Bewegungsentwicklung:** Jedes Kind entwickelt sich in seinem eigenen Tempo. Die Bewegungsentwicklung wird nicht durch den Eingriff eines Erwachsenen gelenkt oder beschleunigt, denn das Kind durchläuft diese aus eigenem Antrieb und in seinem eigenen Tempo. Wir stehen ihnen dabei lediglich als Unterstützung zur Verfügung: „Hilf mir, es selbst zu tun.“

Durch diese Prinzipien möchten wir die Kinder in ihrer Selbstständigkeit fördern und ihr Selbstbewusstsein stärken, um sie bestmöglich auf die nachfolgende Kindergarten- und spätere Schulzeit vorzubereiten.

Unser Bild vom Kind:



Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 7 Uhr bis 16.30 Uhr

Unsere Teamsitzung findet jeden Mittwoch von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr statt.

Mögliche Betreuungsmodelle:

Modell 1: 7 Stunden 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Alle Kinder haben nach dem neuen Kitagesetz einen Anspruch auf eine 7-Stunden Betreuung inkl. eines warmen Mittagessens.

Modell 2: 9,5 Stunden 7 Uhr bis 16.30 Uhr

Berufstätige Erziehungsberechtigte haben die Möglichkeit ihre Kinder nach Vorlage einer Arbeitsbescheinigung von 7 Uhr bis 16.30 Uhr in die Kita zu bringen.

Schließzeiten:

Zu folgenden Zeiten ist die Kita geschlossen (teilweise wird an diesen Tagen ein Bereitschaftsdienst angeboten)

- Betriebsausflug der Stadt Wörrstadt (1 Tag)
- Personalversammlung der Stadt Wörrstadt (halber Tag),
- Sommerferien (15 Tage - jeweils die letzten drei Wochen der Schulferien) mit Bereitschaftsdienst
- zwischen Weihnachten und Neujahr (3-4 Tage)

Die Krippe

In unseren beiden Krippengruppen werden jeweils ca. zehn Kinder ab einem Jahr betreut. Die Gruppenräume besitzen je einen Nebenraum, der als Schlaf- oder Ruheraum benutzt wird. Beide Krippengruppen teilen sich einen Wickel- und Waschraum, der sich zwischen den beiden Gruppen befindet und somit eine gute Verbindung herstellt.

Der Tagesablauf in der Krippe

Bringzeit:

Der Frühdienst findet von 7 bis ca. 8 Uhr in einer der Regelgruppen statt.

Anschließend werden alle Krippenkinder in einer der beiden Krippengruppen angenommen. Um ca. 8:30 Uhr teilen sich die beiden Krippengruppen in ihre Gruppen auf.

Frühstückszeit:

Um 9 Uhr findet ein gemeinsames Frühstück in den Gruppen statt. Deshalb ist es wichtig, dass Sie Ihr Kind bis spätestens 9 Uhr in die Kita gebracht haben. So kann Ihr Kind von Anfang an am gemeinsamen Frühstück teilnehmen und die anderen Kinder werden währenddessen nicht beim Essen gestört.

Dienstags und donnerstags findet das Frühstück von der Kita aus statt. An diesen Tagen müssen Sie Ihrem Kind keine Brotdose mit in die Kita geben.

Freispiel/Aktionen/Spaziergänge:

Ab ca. 9:30 Uhr haben die Kinder Zeit für ihr Freispiel oder es werden interessenorientierte Aktionen angeboten. Außerdem besteht die Möglichkeit, im Garten oder Innenhof zu spielen, sowie die Kita für einen Spaziergang zu verlassen.

Mittagessen:

Das Mittagessen findet um 11:30 Uhr in den Gruppen statt.

Bitte melden Sie Ihr Kind bis 8:30 Uhr vom Essen ab, wenn es nicht am Mittagessen teilnimmt. Da wir schon frühzeitig mit der Essenszubereitung beginnen, müssen spätere Absagen in Rechnung gestellt werden.

Schlafen:

Nach dem Mittagessen findet der Mittagsschlaf für die Krippenkinder im angegliederten Schlafrum statt. Kinder, die keinen Mittagsschlaf mehr benötigen, haben die Möglichkeit sich auszuruhen, ein Buch anzuschauen oder ein Hörbuch zu hören.

Die Kleinkindgruppe

Die Kleinkindgruppe stellt das Bindeglied zwischen Krippe und Regelbereich dar. In dieser Gruppe werden Kinder ab ca. zwei Jahren bis ca. vier Jahren betreut. Diese Gruppe dient dazu, den Kindern aus der Krippe einen leichteren Übergang in den Regelbereich zu ermöglichen. Hier werden gezielte Angebote und Aktivitäten für diese Altersgruppe angeboten. Es kann auch vorkommen, dass Kinder von der Krippe direkt in den Regelbereich wechseln.

Tagesablauf in der Kleinkindgruppe

Bringzeit:

Der Frühdienst findet von 7 bis ca. 8 Uhr in einer der Regelgruppen statt. Ab ca. 8 Uhr können Sie ihr Kind dann in der Korallengruppe abgeben.

Frühstückszeit:

In der Korallengruppe wird ein offenes Frühstück angeboten. Das bedeutet, die Kinder haben bis halb 10 die Möglichkeit in der Gruppe oder auch auf dem Deck zu frühstücken. Dies richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen jedes Kindes.

Dienstags und donnerstags findet das Frühstück von der Kita aus statt. An diesen Tagen wird auf dem Deck ein Buffett aufgebaut. Dort können die Kinder zwischen Brot und Brötchen, verschiedenen Belägen und Müsli oder Cornflakes wählen. Die Kinder können das Frühstück auf dem Deck oder in der Gruppe zu sich nehmen.

Freispiel/ Aktionen/ Spaziergänge:

In der Gruppe haben die Kinder immer die Möglichkeit für freies Spiel. Der Garten, der Innenhof und auch die Turnhalle dienen als Bewegungsräume. Zusätzlich werden den Kindern interessen- und bedürfnisorientierte Aktionen, sowie Spaziergänge außerhalb der Kita angeboten.

Mittagessen:

Unser Mittagessen findet um 11:30 Uhr in der Gruppe statt.

Bitte melden Sie Ihr Kind bis 8:30 Uhr vom Essen ab, wenn es nicht am Mittagessen teilnimmt. Da wir schon frühzeitig mit der Essenszubereitung beginnen, müssen spätere Absagen in Rechnung gestellt werden.

Schlafen:

Nach dem Mittagessen findet eine Ruhephase statt. In dieser Zeit haben die Kinder die Möglichkeit im Schlafräum zur Ruhe zu kommen oder zu schlafen.

Je nach Bedürfnissen der „Wachkinder“ bestehen verschiedene Möglichkeiten, wie z.B.: Lesen, Hörspiele, Bewegung im Turnraum, Freispiel im Garten oder in der Gruppe.

Die Regelgruppen

Die Regelgruppen betreuen Kinder ab ca. zwei Jahren. Sind diese bspw. schon so weit, dass wir ihnen den direkten Eintritt in die Regelgruppe zutrauen, so wechseln diese von der Krippe direkt in die Regelgruppe, ohne vorher Bestandteil der Kleinkindgruppe gewesen zu sein.

Tagesablauf in der Regelgruppe

Bringzeit:

Der Frühdienst findet von 7 Uhr bis 8 Uhr in einer Gruppe statt. Ab 8 Uhr können Sie Ihr Kind in der eigenen Gruppe abgeben.

Bitte bringen Sie Ihr Kind bis spätestens 9 Uhr in die Kita, damit es Anschluss an die Gruppe findet und noch Zeit zum Spielen und Frühstück hat.

Frühstückszeit:

Die Kinder haben jeden Tag die Möglichkeit bis ca. 09:30 Uhr auf dem Deck zu frühstücken. Kurz vor Ende der Frühstückszeit wird in jeder Gruppe noch einmal daran erinnert, frühstücken zu gehen. Dies ist allerdings kein Muss für die Kinder! Bitte geben Sie ihren Kindern ein gesundes und ausgewogenes Frühstück mit.

Dienstags und donnerstags findet das Frühstück von der Kita aus statt. An diesen Tagen wird auf dem Deck ein Buffett aufgebaut. Dort können die Kinder zwischen Brot und Brötchen, verschiedenen Belägen und Müsli oder Cornflakes wählen.

Freispiel/ Aktionen/ Spaziergänge:

Nach dem Morgenkreis finden die angeleitete Angebote (z.B. Turnen, kreatives Gestalten, etc.) statt und es besteht die Möglichkeit, die Funktionsräume zu nutzen.

Mittagessen:

In den Regelgruppen gibt es um 12 Uhr Mittagessen.

Bitte melden Sie Ihr Kind bis 8:30 Uhr vom Essen ab, wenn es nicht am Mittagessen teilnimmt. Da wir schon frühzeitig mit der Essenszubereitung beginnen, müssen spätere Absagen in Rechnung gestellt werden.

Schlafen:

Nach Rücksprache mit den Erziehungsberechtigten haben die Kinder die Möglichkeit nach dem Essen zu schlafen. Dazu steht jedem Kind ein eigenes Bett zur Verfügung.

Abholzeit:

Sie haben die Möglichkeit Ihre Kinder entweder um 11:30 Uhr abzuholen oder nach dem Mittagessen ab ca. 13:30 Uhr. So haben die Kinder eine angenehme Mittagspause und müssen sich beim Essen nicht beeilen.

Die Kinder, die für das 7-Stunden Modell angemeldet sind, müssen bis spätestens 14:30 Uhr abgeholt sein.

Die Eingewöhnung

Wir gewöhnen die Kinder angelehnt an die Peergroup-Eingewöhnung oder an das Berliner Eingewöhnungsmodell ein. Da die Eingewöhnung individuell auf das Kind abgestimmt wird und unterschiedlich lange dauern kann, bitten wir Sie, sich hierfür **ca. 4 bis 6 Wochen Zeit zu nehmen.**

Spielzeugtag

Jeden Dienstag findet der Spielzeugtag statt.

An diesem Tag dürfen die Kinder jeweils ein Spielzeug mitbringen, welches in das Eigentumsfach passt. Die Kinder sind an diesem Tag selbst für ihr Spielzeug verantwortlich.

Gruppengeld

Alle drei Monate sammeln wir **13,50€** ein.

Von diesem Geld finanzieren wir u. a. folgende Dinge: Portfolio, Geburtstags-, Oster-, Nikolaus-, Adventskalender- und Weihnachtsgeschenke.

Frühstücksgeld

Wir sammeln für die zwei Mal in der Woche stattfindende Frühstücksaktion der Kita monatlich 5 € ein.

Krankheiten

Kranke Kinder gehören nicht in die Kita!

Kinder mit...

- Fieber und Mattheit
- Durchfall und Erbrechen
- Gelb-grünem Nasenschleim
- Husten (der in der Kita unter Umständen stärker sein kann)

...sollten zuhause bleiben, um wieder gesund zu werden. Dabei sollen sie **48 Stunden** symptomfrei sein.

Bitte informieren Sie uns, wenn Ihr Kind die Einrichtung nicht besuchen kann.

Elterngespräche

Elterngespräche finden regelmäßig um den Geburtstag Ihres Kindes statt. Wir haben zwischendurch aber immer ein offenes Ohr für Sie.

Nach der Eingewöhnungszeit findet ein Reflexionsgespräch der Eingewöhnung statt.

Aktivitäten außer Haus:

- Spielplatzbesuche
- Besuch von Festen im Ort
- Polizei- und Feuerwehrbesuch
- Kooperation mit anderen Einrichtungen
- Besuch der örtlichen Landwirte zur Kartoffel- und Obsternte
- Büchereibesuche
- Kooperation mit der örtlichen Grundschule
- Schulprojekt

Aktivitäten im Haus:

- Forschen und Experimentieren
- Projekttag
- Frühstückstage
- Feste & Feiern
- Turnangebote
- Malen & Gestalten
- Gemeinsames Lesen
- Kreativwerkstatt
- Gemeinsames Singen
- Morgenkreis
- Gemeinsames Kochen



Unsere Ziele

Eine altersgerechte Förderung in den folgenden Bereichen:

- Selbstkompetenz
- Sozialkompetenz
- Sachkompetenz
- Selbständigkeit
- Freude an der Bewegung
- Neugier gegenüber Unbekanntem
- und der gesamten Entwicklung in allen sonstigen Bereichen, wie z.B. Grob- und Feinmotorik, Sprache

Wertevermittlung

- angemessener Umgangston untereinander
- Höflichkeit
- sorgsamer Umgang mit dem Eigentum anderer und dem Eigenen
- seine Interessen der Gruppe hinten anzustellen
- Gefühle und Eigenarten anderer wahrnehmen und akzeptieren
- Wichtigkeit von Sauberkeit und Hygiene

Unser Motto

„Jeder Tag ist ein neuer Tag.“

Gemeinsam zu lachen und Spaß in der Kita zu haben...

... Feste feiern, wie sie fallen – auch spontan und ohne Anlass

Wie wir diese Ziele verfolgen...

durch:

- Zuverlässigkeit
- Vertrauen
- Ehrlichkeit
- Freude und Zuneigung
- Spaß und Herzlichkeit
- Konsequenz

Wir hoffen Ihr Interesse an unserer
Kita geweckt zu haben.

Für weitere Fragen und noch ausführlichere Informationen freuen wir uns über eine
Kontaktaufnahme Ihrerseits.

Kindertagesstätte Flusspiraten
Hinter der Bahn 2 - 55286 Wörrstadt
Tel.: 06732-62716
Mail: kita.flusspiraten@woerrstadt.de